

„Hungerlöhne, Slums und Illegalisierung. Dynamiken des Ausbeutens in der Lebensmittelproduktion“ Internationale Tagung vom 23.-24. Oktober 2014, Universität Innsbruck.

Wo: Aula, Universität Innsbruck, Innrain 52, 6020 Innsbruck.

Wann: 23. und 24. Oktober 2014, Beginn 9 Uhr.

Wir laden Sie herzlich ein zur Tagung „Hungerlöhne, Slums und Illegalisierung. Dynamiken des Ausbeutens in der Lebensmittelproduktion“, organisiert vom Forschungsschwerpunkt „Kulturelle Begegnungen – Kulturelle Konflikte“ der Universität Innsbruck (Prof. Dr. Gilles Reckinger, Nadja Neuner, Bakk.phil.) in Kooperation mit dem Italien-Zentrum der Universität Innsbruck, der Freien Universität Bozen und dem Zentrum für Kanadastudien der Universität Innsbruck.

Befunde:

Weite Teile der agrarischen Lebensmittelproduktion sind durch ausbeuterische und sklavereiähnliche Verhältnisse gekennzeichnet. Auch wenn zum Teil deutliche Unterschiede nach nationalen, regionalen oder Branchenkontexten auszumachen sind, kann von einem strukturellen Problem gesprochen werden.

Ziel und Inhalt der Tagung:

Die Tagung wird AkteurInnen aus verschiedenen Bereichen zusammen bringen: PraktikerInnen, WissenschaftlerInnen, migrantische Arbeiter und PolitikerInnen treten in Austausch miteinander um spezifische Wissensbestände auszutauschen, zu sammeln und zu bündeln. Dabei wird es anhand konkreter Beispiele u.a. aus Südalitalien, Deutschland und Kanada um die strukturellen Bedingungen in mobiler und migrantischer Arbeit gehen. Die Tagung versucht den Bogen zwischen Produktion, Verarbeitung, Zwischenhandel, Lebensmittelhandel und Konsum zu spannen sowie Potenziale solidarökonomischer Ansätze zu benennen und eventuelle wissenschaftliche, politische und ökonomische Interventionen auszuloten.

Sprachen der Tagung: Deutsch und Italienisch mit Simultanübersetzung. Das aktuelle Programm finden Sie als PDF-Datei im Anhang.

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos. Wir bitten um Ihre **Anmeldung bis spätestens 15. Oktober 2014:** nadja.neuner@student.uibk.ac.at. Binnen weniger Tage erhalten Sie eine Bestätigung zusammen mit Reise- und Tagungsinformationen.

Kontakte

Univ.-Prof. Dr. Gilles Reckinger
Universität Innsbruck – Innrain 52 – A-6020 Innsbruck
Tel.: ++43 512 507 4438 Mobil: ++43 660 4480 789
e-mail: gilles.reckinger@uibk.ac.at

Studienassistenz/Tagungsorganisation:
Nadja Neuner Mobil: ++43 660 1225 092
e-mail: nadja.neuner@student.uibk.ac.at

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen
Univ.-Prof. Mag. Dr. Gilles Reckinger

Italienzentrum Universität Innsbruck
Francesca Bagaggia
Tel.: ++43 512 5073 8301
Mobil: ++43 680 31 27 870